

PROTOKOLL

Sitzung des Bau-, Ordnungs- und Wirtschaftsausschusses Löcknitz

Sitzungstermin: Donnerstag, 15.03.2018
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 21:00 Uhr
Ort, Raum: Löcknitzer Wohnungsverwaltungs GmbH

Anwesende:

Herr Sven Reinke
Herr Dirk Bahlmann
Herr Reinhard Krause

Abwesende:

Herr Bernd Dassow	unentschuldigt
Herr Enrico Harms	entschuldigt
Herr Thomas Kuckuck	entschuldigt
Herr Torsten Görs	entschuldigt

Gäste:

Herr Riemer
Herr Ebert

Schriftführung:

Herr Stahl

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellen der form- und fristgerechten Ladung
- 2 Bestätigung der Niederschrift vom 19.02.2018
- 3 Bürgerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

- 4 Grundstücksangelegenheiten
- 5 Bauanträge / Baumaßnahmen

6 Ordnungsmaßnahmen

7 Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellen der form- und fristgerechten Ladung

Der Ausschussvorsitzende begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Gäste. Es wurde ordnungsgemäß geladen, die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt.

Mit drei von sieben anwesenden Ausschussmitgliedern liegt keine Beschlussfähigkeit vor, die Ausschusssitzung findet als empfehlender Ausschuss statt.

zu 2 Bestätigung der Niederschrift vom 19.02.2018

Die Bestätigung der Niederschrift kann auf Grund der fehlenden Beschlussfähigkeit nicht in dieser Sitzung erfolgen und wird auf den nächsten Sitzungstermin verschoben.

zu 3 Bürgerfragestunde

Im Rahmen der Bürgerfragestunde erfolgte von Herrn Riemer die Vorstellung des Unternehmens Löcknitzer Wohnungsverwaltungs GmbH. Herr Riemer ist seit dem 01.09.2017 der neue Geschäftsführer. Er stellt heraus, dass der hohe Kapitaldienst des Unternehmens eine Aufgabenstellung in der nächsten Zeit ist. Weiterhin werden auch erneuerbare Energien eine Thematik sein.

Leerstand

Derzeit sind ca. 170 Wohnungen an polnische Familien vermietet. Der Leerstand in Löcknitz beträgt ca. 4,0 % und insgesamt ca. 5,5 %.

Schulcampus / Heizhaus

Mit der Entwicklung des Schulcampus Löcknitz wird eine positive zukünftige Entwicklung für den gesamten Ort verbunden.

Das Gebäude des ehem. Heizhauses wird für die Wohnungsgesellschaft nicht mehr benötigt, eine Einbindung im Rahmen des Schulcampus könnte geprüft werden.

Campingplatz

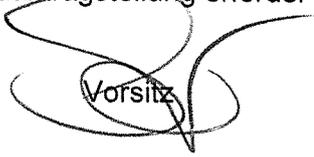
Der Campingplatz ist im Rahmen eines Erbbaurechtsvertrages an die Wohnungsverwaltungsgesellschaft übertragen worden. Insgesamt besteht Investitionsbedarf, der Standard ist sehr gering, z.Z. erfolgen nur Kleinreparaturen.

Eine strategische Entscheidung zur zukünftigen Entwicklung z.B. im Rahmen eines Tourismuskonzeptes wird notwendig. Über das Bauamt erfolgt eine Prüfung in Zusammenarbeit mit der Hochschule Eberswalde bzw. Universität Greifswald.

Werbeschild

Für eine Werbebeschilderung an der Chausseestraße wird eine Bauantragstellung erforderlich.


Herr Stahl
Schriftführung


Vorsitz